Neu-eingabe

Druck

| Anlage zum Zuwendungsbescheid vom | Antragsnummer |
|---|---|
| | |

# De-minimis-Bescheinigung (Gewerbe)

für _____
*Antragsteller*

Bei der bewilligten Zuwendung handelt es sich um eine **De-minimis-Beihilfe auf Grundlage der Verordnung (EU) 2023/2831**[1].

## 1. Angaben zu bisherigen De-minimis-Förderungen

Nach den Angaben des Antragstellers wurden ihm in den vergangenen drei Jahren taggenau folgende De-minimis-Beihilfen nach De-minimis-Verordnungen gewährt:

| Datum Bewilligungs-bescheid/-vertrag | Beihilfegeber und Aktenzeichen | Rechtsgrundlage:<br>– Gewerbe-De-minimis-VO<br>– Agrar-De-minimis-VO<br>– Fischerei-De-minimis-VO | Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Bürgschaft, Darlehen) | Fördersumme in € | Beihilfebetrag bzw. Subventionswert in € |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | **Summe** | | |

StMELF – Z4/G6/19-03.2025

1 Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Art. 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen, ABl. (EU) L, 2023/2831, 15.12.2023.

## 2. Feststellung des Höchstbetrags für den laufenden Antrag

Werden dem Unternehmen und mit ihm i. S. v. Art. 2 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2023/2831 relevant verbundenen Unternehmen neben den Gewerbe-De-minimis-Beihilfen auch Agrar- und/oder Fischerei-De-minimis-Beihilfen gewährt, so beträgt der maximal zulässige Gesamtbetrag aller drei Arten der De-minimis-Beihilfen für das Unternehmen und die mit ihm relevant verbundenen Unternehmen („ein einziges Unternehmen“) in den vergangenen drei Jahren taggenau insgesamt 300.000 €. In diesem Rahmen dürfen einem einzigen Unternehmen Agrar-De-minimis-Beihilfen in Höhe von maximal 50.000 € und Fischerei-De-minimis-Beihilfen in Höhe von maximal 30.000 € gewährt werden.

DAWI-De-minimis-Beihilfen gemäß der Verordnung (EU) 2023/2832 bzw. der Vorgänger-Verordnung (EU) Nr. 360/2012 wirken sich seit dem Inkrafttreten der Verordnung (EU) 2023/2831 am 1. Januar 2024 nicht mehr auf den Höchstbetrag einer zu gewährenden Gewerbe-De-minimis-Beihilfe aus.

## 3. Kombination mit weiteren Förderungen

*(Nur auszufüllen, wenn für das gleiche Projekt weitere Förderungen gewährt werden sollen):*

☐ Die beantragte De-minimis-Beihilfe hält die Bestimmungen über die Kumulierbarkeit mit anderen Beihilfen (keine De-minimis-Beihilfen) ein.

☐ Die beantragte De-minimis-Beihilfe musste auf _____ € gekürzt werden. Nach dieser Kürzung werden die Kumulierungsvorschriften mit anderen Beihilfen (keine De-minimis-Beihilfen) eingehalten.

## 4. De-minimis-Bescheinigung

Die beantragte De-minimis-Beihilfesumme

☐ war zu kürzen auf _____ € (Beihilfebetrag _____ € ).

☐ konnte ungekürzt erfolgen mit _____ € (Beihilfebetrag _____ € ).

_____ _____

*Ort, Datum* *Bewilligungsbehörde*

**Hinweis:** Diese Bescheinigung ist zehn Jahre vom Unternehmen aufzubewahren und auf Anforderung der Europäischen Kommission, der Bundesregierung, Landesverwaltung oder bewilligenden Stelle vorzulegen.

StMELF – Z4/G6/19-03.2025